



Wintersemester 2023/24 Prof. Dr. Stephan Elsenhans 04.12.2023 Benedikt Wolf

# Lineare Algebra: Aufgabenblatt 08

# 8.1 Lineare Abbildungen

/24 Punkte

Entscheiden Sie, welche der folgenden Abbildungen linear sind.

- (a)  $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R} \ (x, y) \mapsto x \cdot y$
- (b)  $g: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R} \ (x,y) \mapsto x+y$
- (c)  $h: \mathbb{Q}[t] \to \mathbb{Q}[t] \ p(t) \mapsto p(t^2)$
- (d)  $k: \mathbb{Q} \to \mathbb{Q}$  mit k(t) = t + 2
- (e)  $l: \mathbb{C} \to \mathbb{C}$  mit  $l(z) = \overline{z}$  mit  $\mathbb{C}$  als  $\mathbb{R}$ -Vektorraum
- (f) l, aber mit  $\mathbb{C}$  als  $\mathbb{C}$ -Vektorraum

# 8.2 Eigenschaften linearer Abbildungen

/25 Punkte

Entscheiden Sie, welche der folgenden linearen Abbildungen injektiv, surjektiv bzw. bijektiv sind.

(a)  $\mathbb{R}^3 \to \mathbb{R}^2, x \mapsto Ax$  mit

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 4 & 5 \\ 0 & 42 & 0 \end{pmatrix}$$

(b)  $\mathbb{R}^3 \to \mathbb{R}^3, x \mapsto Ax$  mit

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 4 & 5 \\ 0 & 42 & 0 \\ 4 & 3 & 2 \end{pmatrix}$$

- (c)  $\mathbb{Q}[t] \to Q[t], p(t) \mapsto p'(t)$
- (d)  $\mathbb{C}^2 \mapsto \mathbb{C}^2$  mit  $(z, w) \mapsto (z + w, z \overline{w})$ , wobei wir  $\mathbb{C}^2$  als  $\mathbb{R}$ -Vektorraum auffassen.
- (e)  $End_{\mathbb{R}}(\mathbb{C}) \to End(\mathbb{R})$  mit  $f \mapsto \operatorname{Re}(f|_{\mathbb{R}}) + \operatorname{Im}(f|_{\mathbb{R}})$ , wobei  $f|_{\mathbb{R}} : \mathbb{R} \to \mathbb{R}$  mit  $f|_{\mathbb{R}}(x) := f(x)$  für  $x \in \mathbb{R}$ , und Re bzw. Im den Real- bzw. Imaginärteil bezeichnen.

## 8.3 Spezielle lineare Abbildungen

/10 Punkte

Geben Sie je eine lineare Abbildung mit den folgenden Eigenschaften an. Sie müssen Ihre Aussagen ausnahmsweise nicht beweisen.

- (a)  $L_1: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2$  mit L(x) = x nur für x = (0,0)
- (b)  $L_2: \mathbb{R}^3 \to \mathbb{R}^2$ , sodass  $L_2((1,1,1)) = L_2((1,1,0))$ .
- (c)  $L_3: \mathbb{Q}[t] \to \mathbb{Q}[t]$ , sodass  $\deg(L_3(p(t))) \geq 3 \deg(p(t))$  für alle  $p \in \mathbb{Q}[t]$
- (d)  $L_4: V \to V$ , die injektiv, aber nicht surjektiv ist, für einen  $\mathbb{Q}$  –Vektorraum Ihrer Wahl.
- (e)  $L_5: (\mathbb{Z}/3\mathbb{Z})^2 \to (\mathbb{Z}/3\mathbb{Z})^2$ , sodass es genau drei verschiedene Elemente  $x, y, z \in (\mathbb{Z}/3\mathbb{Z})^2$  mit  $L_5(x) = L_5(y) = L_5(z) = (\overline{1}, \overline{0})$  gibt.

8.4 Matrizen

/16 Punkte

Die folgenden linearen Abbildungen können jeweils auch in der Form  $x \mapsto Ax$  mit einer Matrix A geschrieben werden. Bestimmen Sie für jede der Abbildungen eine geeignete Matrix.

(a)  $f: \mathbb{R}^3 \to \mathbb{R}^2$  mit

$$\begin{pmatrix} a \\ b \\ c \end{pmatrix} \mapsto \begin{pmatrix} a+b \\ b-c \end{pmatrix}$$

(b)  $g: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^3$  mit

$$\begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} \mapsto \begin{pmatrix} x+y \\ x-y \\ x+y \end{pmatrix}$$

- (c)  $f \circ g$
- (d)  $g \circ f$

# 8.5 Polynomabbildung

/25 Punkte

Wir betrachten die Abbildung  $S_n : \mathbb{Q}[t]_{\leq n} \to \mathbb{Q}[t]_{\leq n}$  mit  $p(t) \mapsto p'(t) + \tilde{p}(0)t^n$ .

- (a) Beweisen Sie:  $S_n$  ist für jedes  $n \in \mathbb{N}$  linear.
- (b) Untersuchen Sie  $S_n$  auf Injektivität, Surjektivität und Bijektivität.
- (c) Beweisen Sie:  $S_n^k(t^k) = k!$  und  $S_n^{n-k}(t^n) = n!/k!t^k$  für  $k = 0, \dots, n$
- (d) Folgern Sie:  $S_n^{n+1}(p(t)) = n!p(t)$  für alle  $n \in \mathbb{N}, p(t) \in \mathbb{Q}[t]_{\leq n}$ .

# Lösungshinweise

#### Aufgabe 1:

Was ist die Definition?

## Aufgabe 2:

Die Schreibweise p' bezeichnet hier und in den anderen Aufgaben die "formale Ableitung", d.h. zu einem Polynom  $p(t) = \sum_{k=0}^{n} a_k t^k$  ist  $p'(t) := \sum_{k=0}^{n-1} (k+1) a_{k+1} t^k = \sum_{k=1}^{n} k a_k t^{k-1}$ . Die analytischen Eigenschaften dieses Polynoms interessieren uns dabei aber nicht.

#### Aufgabe 3:

• • •

#### Aufgabe 4:

Verwenden Sie nicht die Multiplikation von zwei Matrizen, diese wurde noch nicht eingeführt! Sie müssen nicht begründen, ob das Ergebnis eindeutig ist, das werden wir später zeigen.

## Aufgabe 5:

Der Exponent in der letzten Teilaufgabe bezeichnet die Mehrfachausführung wie in Aufgabe 2.3